

Pressemitteilung

Nr. 37 / 2019 – 30.09.2019

Sperrfrist: Montag, 30.09.2019, 09.55 Uhr

Konjunkturelle Abkühlung macht sich bemerkbar

- **202.775 Arbeitslose im September 2019**
- **Quote liegt bei 3,2 Prozent**
- **Zugang in Arbeitslosigkeit steigt um 7,5% gegenüber Vorjahr**
- **Jugendarbeitslosigkeit: Quote liegt bei 3,0%**

„Die sonst übliche Herbstbelebung fällt in diesem Jahr verhaltener aus. Zwar nimmt die Arbeitslosigkeit gegenüber August nochmals ab, mit minus 3,3 Prozent aber deutlich schwächer als in den Vorjahren. Saisonbereinigt verzeichnen wir einen Anstieg der Arbeitslosigkeit um ein Prozent“, erläutert Martina Musati, Geschäftsführerin operativ der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit.

„Es melden sich mehr Menschen aus Beschäftigung arbeitslos. Auch werden den Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg weniger Stellen gemeldet. Besonders betroffen ist die Zeitarbeit und – in geringerem Umfang – auch das Verarbeitende Gewerbe. Beide Entwicklungen deuten auf eine schwieriger werdende Lage hin. Die konjunkturelle Abkühlung macht sich bemerkbar. Beschäftigungschancen bieten sich aber immer noch, insbesondere für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Ausbildung oder Studium“, betont Musati.

So wächst die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Juli – wenn auch nicht mehr mit der bisherigen Dynamik - um 1,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg
September 2019

Merkmale	Sep 2019	Aug 2019	Jul 2019	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Sep 2018		Aug 2018		Jul 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	377.264	388.224	380.098	-10.960	-2,8	6.004	1,6	0,7	-0,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	202.775	209.616	193.897	-6.841	-3,3	9.133	4,7	2,9	1,8		
54,7% Männer	110.917	113.958	106.727	-3.041	-2,7	7.404	7,2	5,0	4,0		
45,3% Frauen	91.858	95.658	87.170	-3.800	-4,0	1.730	1,9	0,4	-0,8		
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	21.120	23.635	18.246	-2.515	-10,6	1.363	6,9	2,2	-0,9		
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.909	4.426	2.904	-517	-11,7	171	4,6	0,3	-7,7		
33,9% 50 Jahre und älter	68.795	69.350	66.822	-555	-0,8	2.055	3,1	2,0	0,7		
22,8% dar. 55 Jahre und älter	46.174	46.256	44.647	-82	-0,2	2.069	4,7	3,4	1,6		
24,7% Langzeitarbeitslose	50.013	50.119	49.401	-106	-0,2	-3.930	-7,3	-8,9	-9,4		
7,0% Schw erbehinderte Menschen	14.202	14.341	13.938	-139	-1,0	268	1,9	1,0	-		
34,7% Ausländer	70.350	71.142	66.357	-792	-1,1	5.240	8,0	6,2	5,2		
Zugang an Arbeitslosen³⁾											
Insgesamt	62.294	71.353	54.057	-9.059	-12,7	4.341	7,5	3,9	-9,5		
dar. aus Erw erbstätigkeit	26.188	26.897	21.988	-709	-2,6	x	x	6,0	0,1		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15.323	23.335	15.171	-8.012	-34,3	x	x	3,7	-15,6		
seit Jahresbeginn	543.143	480.849	409.496	x	x	8.252	1,5	0,8	0,3		
Abgang an Arbeitslosen³⁾											
Insgesamt	69.076	55.509	50.305	13.567	24,4	938	1,4	0,4	-11,5		
dar. in Erw erbstätigkeit	22.898	17.619	15.992	5.279	30,0	x	x	-1,1	-11,0		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18.614	11.731	11.817	6.883	58,7	x	x	3,0	-6,2		
seit Jahresbeginn	525.304	456.228	400.719	x	x	-11.660	-2,2	-2,7	-3,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erw erbspersonen	3,2	3,3	3,1	x	x	x	3,1	3,3	3,1		
dar. Männer	3,3	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,1		
Frauen	3,1	3,3	3,0	x	x	x	3,1	3,3	3,0		
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,3	2,6	x	x	x	2,8	3,3	2,6		
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,1	1,4	x	x	x	1,8	2,1	1,5		
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,3		
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,7		
Ausländer	7,2	7,3	6,8	x	x	x	7,2	7,4	7,0		
abhängige zivile Erw erbspersonen	3,5	3,7	3,4	x	x	x	3,4	3,6	3,4		
Unterbeschäftigung²⁾											
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	235.581	242.837	229.115	-7.256	-3,0	10.750	4,8	3,4	2,6		
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	275.930	282.384	274.254	-6.454	-2,3	8.010	3,0	1,9	0,8		
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	278.049	284.514	276.392	-6.465	-2,3	8.049	3,0	1,9	0,8		
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,3	4,5	4,4		
Leistungsempfänger²⁾											
Arbeitslosengeld	90.631	94.438	86.929	-3.807	-4,0	13.255	17,1	13,4	11,2		
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	294.533	296.847	297.876	-2.315	-0,8	-13.206	-4,3	-5,1	-5,7		
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	126.112	126.809	126.930	-697	-0,5	-4.340	-3,3	-3,5	-4,0		
Bedarfsgemeinschaften	219.816	221.385	222.087	-1.569	-0,7	-10.267	-4,5	-5,3	-5,7		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	23.522	28.428	24.390	-4.906	-17,3	-3.315	-12,4	-4,3	-28,8		
Zugang seit Jahresbeginn	249.678	226.156	197.728	x	x	-19.845	-7,4	-6,8	-7,2		
Bestand	108.518	110.395	111.357	-1.877	-1,7	-8.906	-7,6	-6,1	-5,8		

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

3.3 Interregionaler Vergleich

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

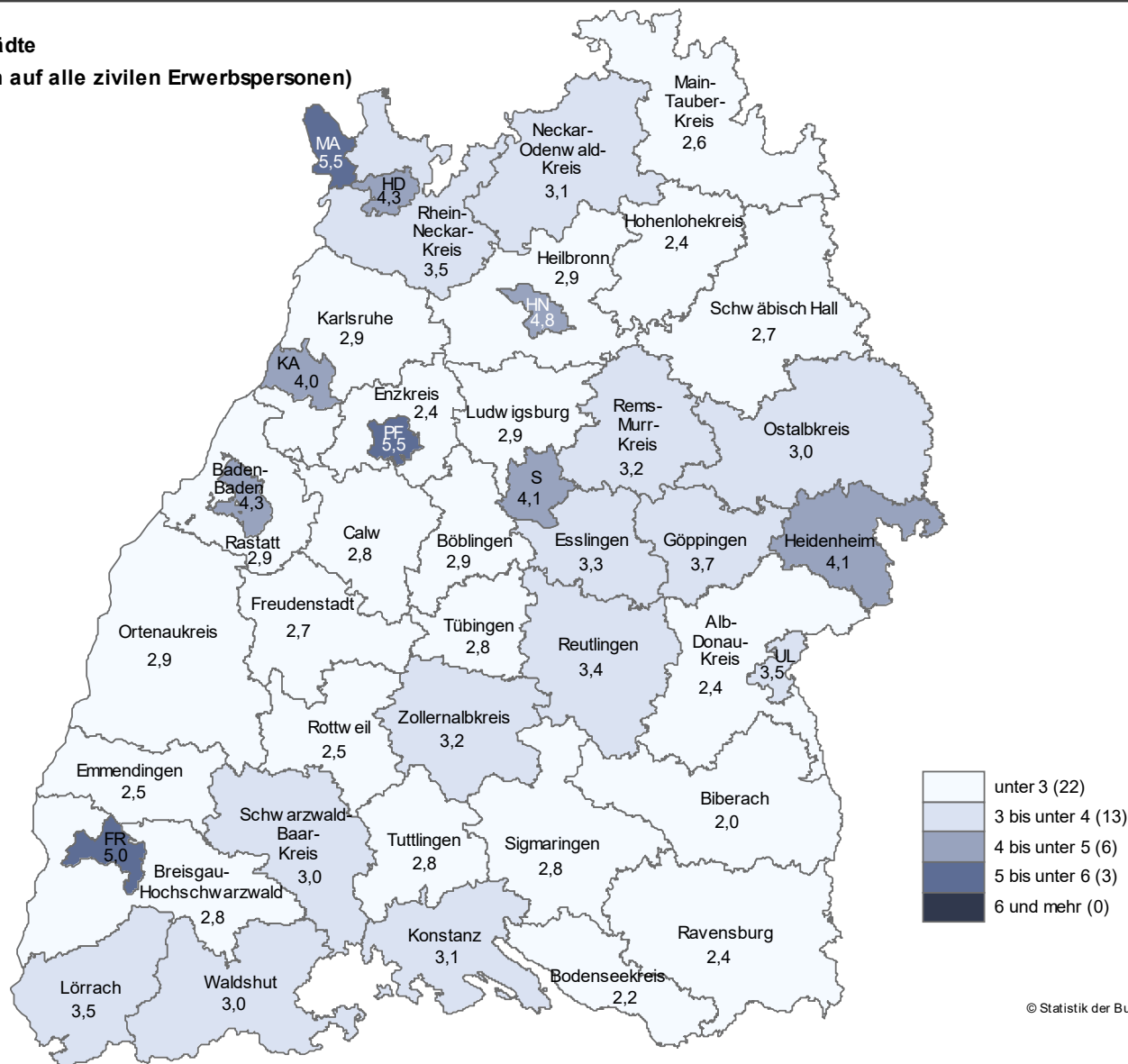
Baden-Württemberg und Agenturen
September 2019

Land / Agenturen	Insgesamt			Arbeitslosenquote			SGB III			SGB II			Anteil an insgesamt in %	
	Anzahl	Veränderung zum		aktuell	Vormonat	Vorjahresmonat	Anzahl	Veränderung zum		Anzahl	Veränderung zum		SGB III	SGB II
		Vormonat in %	Vorjahr in %					Vormonat in %	Vorjahr in %		Vormonat in %	Vorjahr in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Baden-Württemberg	202.775	-3,3	4,7	3,2	3,3	3,1	100.103	-5,0	13,3	102.672	-1,5	-2,5	49,4	50,6
Aalen	8.242	-2,1	9,4	3,3	3,4	3,0	4.632	-3,5	22,2	3.610	-0,3	-3,6	56,2	43,8
Balingen	5.550	-4,6	3,1	3,0	3,2	3,0	3.109	-7,5	11,6	2.441	-0,5	-6,1	56,0	44,0
Freiburg	12.852	-3,4	2,2	3,5	3,6	3,4	5.834	-6,4	2,5	7.018	-0,7	1,9	45,4	54,6
Göppingen	15.378	-3,4	7,5	3,4	3,5	3,2	7.329	-3,2	21,8	8.049	-3,5	-2,8	47,7	52,3
Heidelberg	14.069	-1,7	1,2	3,7	3,8	3,7	6.453	-2,7	7,6	7.616	-0,9	-3,6	45,9	54,1
Heilbronn	9.282	-3,5	0,4	3,4	3,5	3,4	4.399	-5,2	4,5	4.883	-2,0	-3,1	47,4	52,6
Karlsruhe – Rastatt	19.192	-1,7	3,3	3,3	3,3	3,2	9.664	-2,7	9,9	9.528	-0,7	-2,7	50,4	49,6
Konstanz – Ravensburg	11.628	-4,1	0,2	2,6	2,7	2,6	6.128	-5,5	9,8	5.500	-2,5	-8,7	52,7	47,3
Lörrach	7.375	-4,1	10,2	3,3	3,4	3,0	4.144	-5,4	18,6	3.231	-2,4	1,0	56,2	43,8
Ludw igsburg	9.097	-3,4	2,3	2,9	3,0	2,9	4.742	-4,0	10,2	4.355	-2,6	-5,2	52,1	47,9
Mannheim	9.413	-0,7	17,0	5,5	5,6	4,8	3.417	-3,4	13,9	5.996	0,9	18,9	36,3	63,7
Nagold – Pforzheim	10.885	-5,1	3,3	3,2	3,4	3,1	5.810	-8,0	15,6	5.075	-1,6	-8,0	53,4	46,6
Offenburg	7.430	-2,9	4,5	2,9	3,0	2,9	3.714	-4,0	25,8	3.716	-1,9	-10,6	50,0	50,0
Reutlingen	9.024	-3,7	4,6	3,1	3,2	3,0	4.184	-8,2	10,7	4.840	0,6	-0,1	46,4	53,6
Waiblingen	7.791	-2,4	8,9	3,2	3,3	3,0	3.806	-3,6	16,8	3.985	-1,1	2,3	48,9	51,1
Schw äbisch Hall – Tauberbischofsheim	9.307	-5,0	2,3	2,7	2,9	2,7	5.287	-6,6	12,9	4.020	-2,7	-8,9	56,8	43,2
Stuttgart	20.787	-2,2	3,2	3,7	3,7	3,6	8.926	-4,6	13,9	11.861	-0,3	-3,7	42,9	57,1
Ulm	7.536	-6,6	4,1	2,5	2,6	2,4	4.004	-8,5	8,2	3.532	-4,4	-0,2	53,1	46,9
Rottw eil – Villingen-Schw enningen	7.937	-5,4	14,2	2,8	3,0	2,5	4.521	-5,6	30,7	3.416	-5,2	-2,2	57,0	43,0

3.6 Kreise und kreisfreie Städte

Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Baden-Württemberg
September 2019

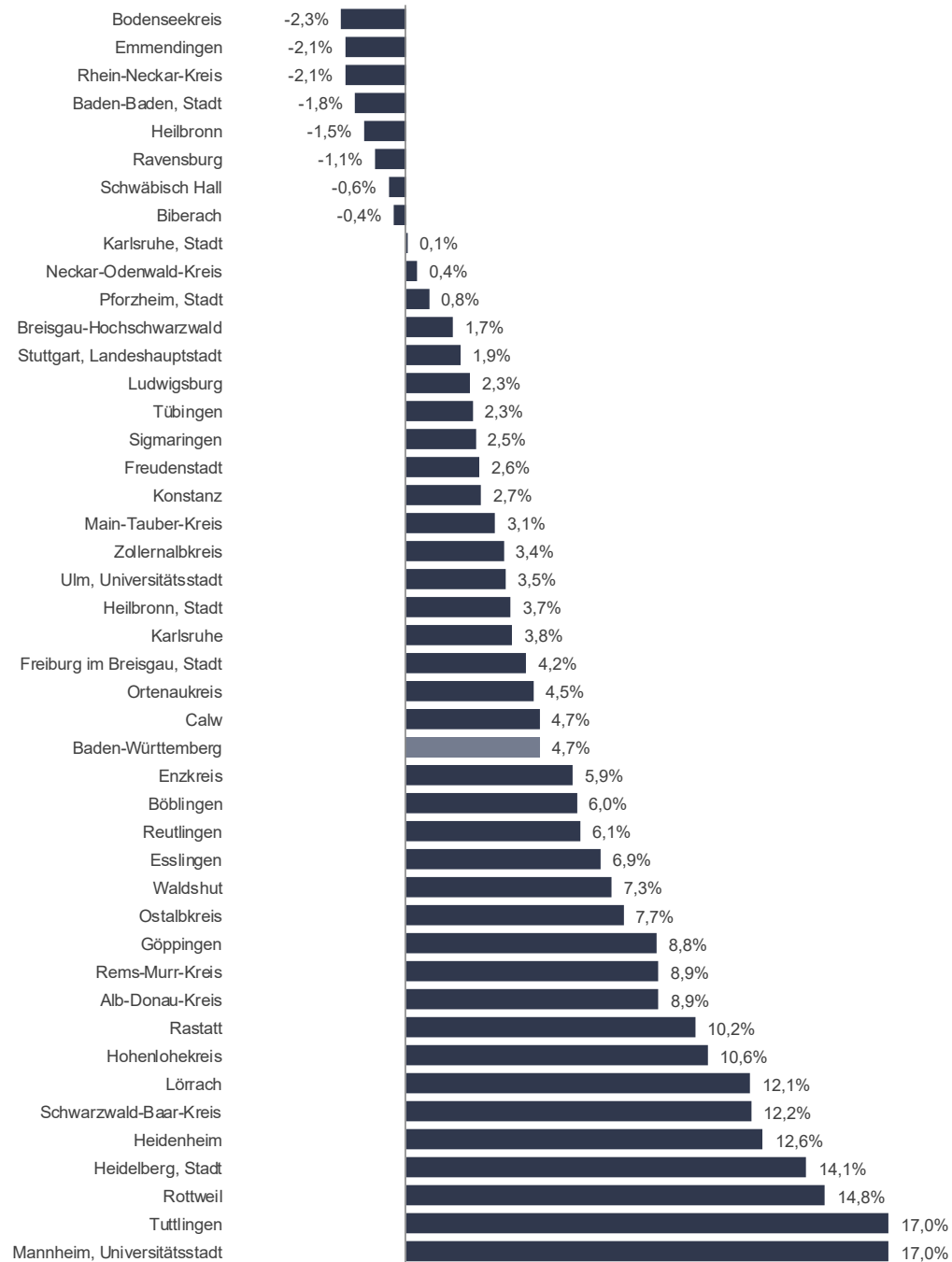


Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg
September 2019

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im September recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bodenseekreis; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Mannheim, Universitätsstadt mit einer Zunahme von 17%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert

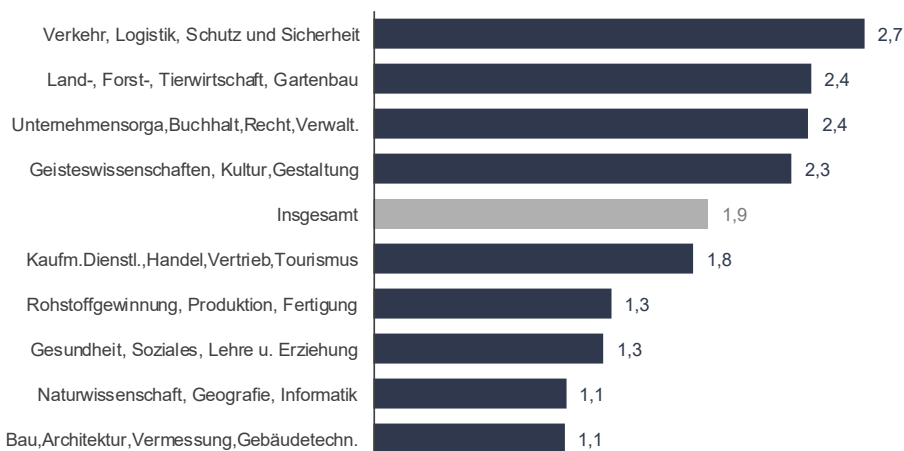


Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg
September 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2019 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Sep 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose²⁾	202.775	100	-6.841	-3,3	9.133	4,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.145	1,6	-149	-4,5	-48	-1,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	46.697	23,0	-1.189	-2,5	5.783	14,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	9.294	4,6	-267	-2,8	224	2,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4.817	2,4	-135	-2,7	326	7,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	48.332	23,8	-537	-1,1	2.011	4,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	27.885	13,8	-949	-3,3	494	1,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	21.122	10,4	-893	-4,1	343	1,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	19.289	9,5	-1.989	-9,3	715	3,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4.095	2,0	-110	-2,6	280	7,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	18.091	8,9	-621	-3,3	-991	-5,2
Gemeldete Arbeitsstellen	108.518	100	-1.877	-1,7	-8.906	-7,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.289	1,2	-56	-4,2	56	4,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	35.247	32,5	-841	-2,3	-5.888	-14,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	8.718	8,0	-181	-2,0	-36	-0,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4.489	4,1	-83	-1,8	-90	-2,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	17.661	16,3	-381	-2,1	-2.478	-12,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	15.639	14,4	193	1,2	-570	-3,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	8.703	8,0	-253	-2,8	-195	-2,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	15.016	13,8	-144	-0,9	303	2,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.756	1,6	-129	-6,8	-7	-0,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Bestand an Arbeitslosen teilweise geschätzt. Schätzwerte wurden der Kategorie Keine Angabe zugewiesen; Vergleiche eingeschränkt möglich.